

SOMMERHAFER Bayerische LSV-Ergebnisse 2022 und mehrjährig

Sorte	Sorteninhaber / Vertrieb	Zul.- jahr	Spel- zen- farbe	Vermehrungs- fläche (ha)		Kornertrag relativ	
						Anbauggebiete Süddeutschland	
				2021	2022	2022	mehrj.
						abschließende Bewertung	
Max	Saatzucht Bauer / I.G.-Pflanzenzucht	2008	gelb	316	279	101	99
Apollon	Nordsaat / Saaten-Union	2014	gelb	56	51	98	99
Delfin	Nordsaat / Hauptsaat	2016	gelb	43	46	98	100
Armani	Saatzucht Bauer / I.G.-Pflanzenzucht	2016	gelb	12	-	101	101
Lion	Nordsaat / Saaten-Union	2018	gelb	84	80	99	99
Rex	Bay. Pflanzenzucht / I.G.-Pflanzenzucht	2020	gelb	-	-	99	99
Fritz	I.G. Saatzeit / I.G.-Pflanzenzucht	2020	gelb	23	13	102	100
Magellan	Nordsaat / KWS Lochow	2020	gelb	11	23	102	103
						vorläufige Bewertung	
Platin	Nordsaat / Saaten-Union	2021	gelb	-	-	101	101
Mittelwert dt/ha						71,0	71,3

Ergebnisdarstellung Sommerhafer ‚Anbaugebiete Süddeutschland‘

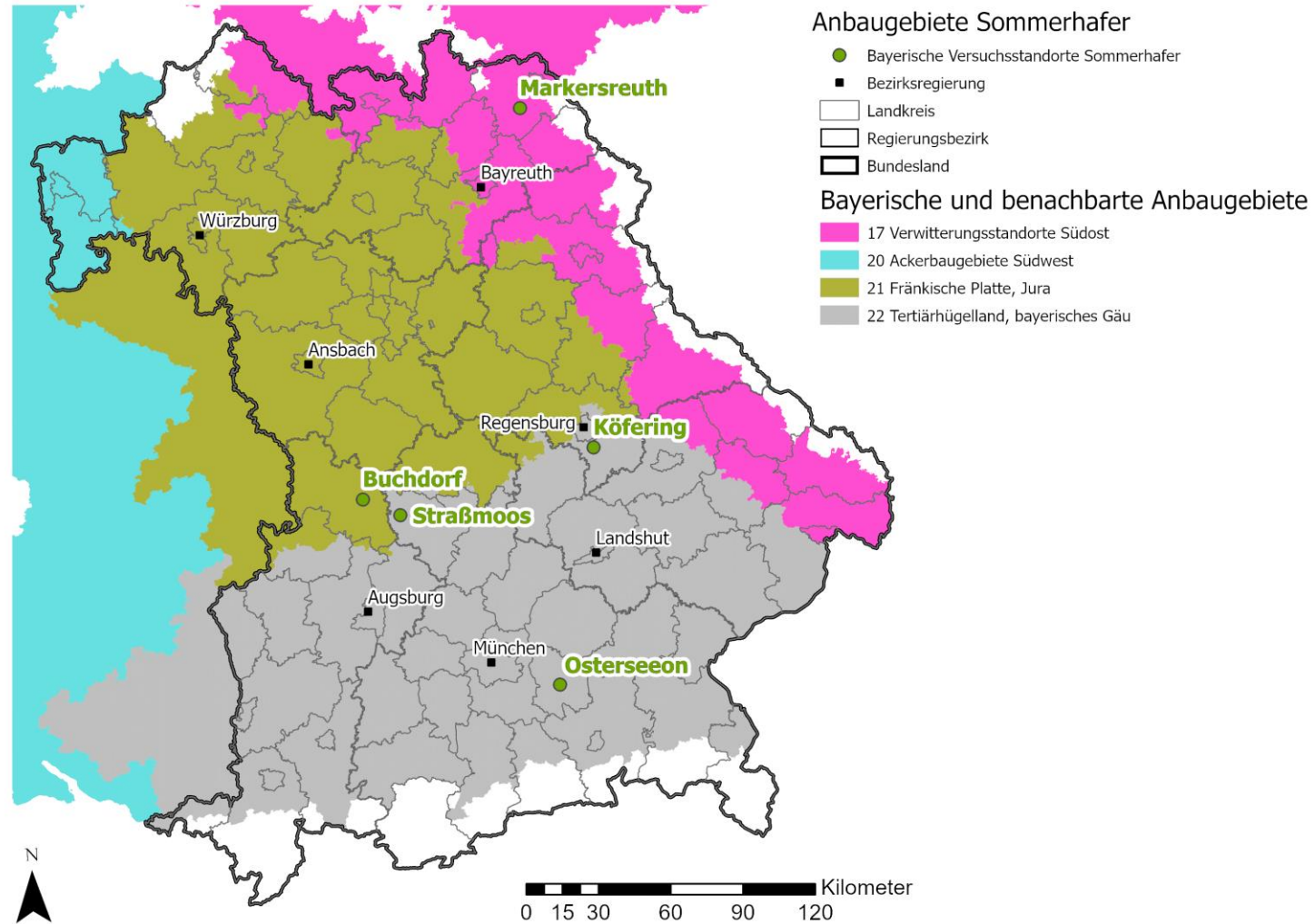
In Deutschland wurde ein länderübergreifendes Versuchswesen vereinbart, das mit hoher Effizienz regionale Sortenempfehlungen erlaubt. Nicht politische, sondern pflanzenbauliche Gebiete bilden die Grundlage für Versuchsserien. Diese Anbaugebiete setzen sich aus Boden-Klima-Räumen zusammen, die auf der Basis von Boden- und Klimaparametern gebildet wurden. In der Abbildung sind die Anbaugebiete für Hafer, zusammengefasst als „Anbaugebiete Süddeutschland“, dargestellt.

Bayern ist hier in drei Gebiete unterteilt:

Verwitterungsstandorte Südost (17)
Fränkische Platten, Jura (21)
Tertiärhügelland/ bayerisches Gäu (22)

Die Ertragsergebnisse der bayerischen Anbaugebiete werden um die Ergebnisse von Versuchsstandorten benachbarter Bundesländer ergänzt und in einer Großraumverrechnung zusammengeführt. Für das Erntejahr 2022 gingen Ergebnisse aus den Gebieten 17, 20, 21 und 22 ein.

Anbaugebiete Sommerhafer ‚Anbaugebiete Süddeutschland‘



© LfL - Datenzentrum 2020